

MITTEILUNG DER FASNK :

Das Virus der „Schweine-Grippe“ ist kein Schweine-Virus mehr

26.04.2009

Die Nahrungsmittelagentur (FASNK) und das Interministerielle Koordinationskomitee Influenza möchten ihre Aufmerksamkeit auf die Tatsache richten, dass obwohl in der Presse regelmäßig von Schweine-Grippe gesprochen wird die heutigen Zwischenfälle nicht mehr Schweine betreffen.

Das Virus Influenza H1N1, von dem gerade in Mexiko und in den USA die Rede ist, ist kein Schweine-Virus mehr, aber eine Rekombination des Influenza-Virus von Menschen, Vögeln und Schweinen. Zur Zeit ist dieses Virus noch nie beim Schwein festgestellt worden.

Es besteht also kein erwiesenes Risiko in Kontakt mit Tieren zu kommen und abgeleitete Produkte dieser Tiere zu konsumieren.

Dies sollte die Tierärzte und Schweinehalter dennoch nicht davon abhalten, wachsam zu bleiben, was die Aufspürung und die Diagnose aller Krankheiten in diesem Sektor betrifft.

Kontaktperson für die frankophone Presse: Pierre Cassart: 0477 69 35 65

Kontakt für niederländischsprachige Presse: Lieve Busschots: 0477 59 83 93



F.A.V.V.
Food Safety Center - Kruidtuinlaan 55
1000 Brussel
Tel. 02-211 82 11
Meldpunt voor de consumenten:
Tel. 0800 13550
Fax 0800 24 177



A.F.S.C.A.
Food Safety Center – Bvd. du Jardin botanique
1000 Bruxelles
Tel. 02-211 82 11
Point de contact pour les consommateurs :
Tel. 0800 13550
Fax 0800 24 177